

Timo Scharf, alias SON, ist ein authentischer Singer, Songwriter und Instrumentalist aus Deutschland. Er wurde als jüngstes von drei Kindern, in einer Vorstadtgegend geboren. Im gesellschaftlichen Familienkonstrukt nimmt er die Rolle des Sohns ein. Sein Vater arbeitet auf dem Bau und seine Mutter als Küchenhilfe. Als unerschrockener Siebenjähriger findet Timo seine Singstimme und beginnt mit sechzehn seine eigenen Texte und Melodien zu schreiben, die sich hauptsächlich auf persönliche und familiäre Themen konzentrierten, während er in den lokalen Rock- und Punkszenen seiner Heimatstadt auftritt.

Die meiste Zeit seines Erwachsenenlebens arbeitet Timo in der Sozialarbeit. Dabei betreut er psychisch geschädigten Jugendlichen in Berlin-Kreuzberg sowie zehn unterprivilegierte Kinder in der deutschen Jugendgesundheitsinstitution. Auch ist er engagiert um Flüchtlinge aus dem Nahen Osten in das Leben in Deutschland zu integrieren. Neben seiner Tätigkeit in der Sozialarbeit, arbeitet er an seiner Qualifikation in Systemischer Psychotherapie.

Seine beruflichen Erfahrungen haben seine Texte ebenso geprägt wie seine Persönlichen und wenn er sich ans Schreiben macht, bezieht er sich immer auf panoptische Familienangelegenheiten; Er singt Wissensbasiert über diese Beziehungen als Insider.

Im Jahr 2015, nach zehn Jahren Arbeit im Sozial- und Jugenddienst, beschloss Timo, die physischen Grenzen seiner bereits bedeutsamen Erfahrung zu erweitern und wurde zu einem reisenden Straßen-Künstler, der auf dieser Kunst aus seiner prägenden musikalischen Karriere aufbaute. Innerhalb von sechs Monaten reiste und arbeitete SON kontinuierlich auf vier Kontinenten.

Mit dieser umfassenden Erkundung ist die Musik von SON gewachsen und die Texte haben eine Plattform bekommen, von der aus man laut sprechen und gehört werden kann. Im Jahr 2016 spielte er über sechzig Shows, darunter den schwedischen Songwriter Kristoffer Bolander und den Deutschen Matze Rossi auf seiner "Ich fange Feuer" Tournee. 2017 spielte er neben den Künstlern Lisa Who und Judith Holofernes besetzt von Zeitgenossen Josh Rouse, Jakob Dylan und Wilco.

SON hat eine enge Beziehung zu Schottland. Edinburgh ist die Kulisse für eines seiner Musikvideos und der Hauptort seiner bisherigen Aufnahmen. Sein Debütalbum wird in Leiths Post Electric Studio aufgenommen und von Idlewild Gitarrist Rod Jones produziert. Rod ist seit ihrem Treffen bei einem Songwriter-Workshop in Schottland Timos Produzent. Er hat auf einer abgelegenen Insel an der Westküste auf dem harmonischen und gastfreundlichen Iona Village Hall Music Festival zusammen mit Bands wie This Is The Kit, Idlewild, C.Duncan und SAY Award Gewinner Kathryn Joseph gespielt.

SONS Musik ist so wandernd und explorativ wie seine Reisen; lyrisch wurde er von menschlicher Verletzlichkeit geprägt und dennoch ermöglicht die entschiedene Nachsicht der Lieder einen maßvollen und hoffnungsvollen Tonfall. Timo teilt seine autobiografischen Erfahrungen furchtlos mit den Zuhörern und es ist, ehrlich gesagt, sehr zu würdigen.